

So können Sie sich für den Award „Fachmedium des Jahres 2020“ bewerben:

Teilnahmebedingungen

- Teilnehmen können Fachverlage und Fachmedienhäuser. Die Unternehmen müssen ihren Sitz in Deutschland, Österreich oder der Schweiz haben. Der eingereichte Beitrag muss überwiegend für die vorgenannten Märkte und in deutscher Sprache produziert werden.
- Fachmedienangebote im Sinne dieser Ausschreibung sind Fachzeitschriften, digitale Fachinformationsangebote und sonstige Produkte und Dienstleistungen, die der beruflichen Information und der Fortbildung eindeutig definierbarer, nach fachlichen Kriterien abgrenzbarer B2B-Zielgruppen dienen. Nicht als Fachmedien gelten Wirtschafts-, Special-Interest-Titel sowie Loseblattsammlungen von Gesetzen. Kundenzeitschriften können nur in der Kategorie „Bestes Corporate-Media-Produkt“ eingereicht werden.
- Ausgeschlossen vom Wettbewerb sind die Gewinnerbeiträge des Vorjahres.
- Die Teilnahme setzt eine Bewerbung voraus. Diese Bewerbung kann nur dann zur Bewertung zugelassen werden, wenn die Einsendegebühr bis spätestens 10. März 2020 auf dem Konto des Veranstalters eintrifft.

Kategorien

Wettbewerbsbeiträge können in den nachfolgenden Kategorien eingereicht werden. Eine gleichzeitige Bewerbung einer Medienmarke in mehreren Kategorien ist möglich. Eine Medienmarke kann maximal einmal siegen, auch wenn verschiedene Produkte einer Medienmarke in mehreren Kategorien eingereicht wurden. Die Jury kann Einreichungen einer anderen Kategorie zuordnen, wenn sie der Auffassung ist, dass die in der Bewerbung angegebene Kategorie nicht zutreffend ist.

Je Kategorie wird ein Gewinner ermittelt und ausgezeichnet. Die Auszeichnung in einer Kategorie kann entfallen, wenn die Jury keine ausreichend qualifizierten Einreichungen sieht.

In diesen Kategorien wird der Award "Fachmedium des Jahres 2020" vergeben:

- Bestes Corporate-Media-Produkt
- Beste Fachzeitschrift (bis 1 Million Euro Umsatz)
- Beste Fachzeitschrift (über 1 bis 2,5 Millionen Euro Umsatz)
- Beste Fachzeitschrift (über 2,5 Millionen Euro Umsatz)
- Beste Neugründung
- Beste Veranstaltung
- Beste Website / Beste App
- Beste Workflow-Lösung

Die Kategorien im Detail

Bestes Corporate-Media-Produkt

Eingereicht werden können Corporate-Media-Produkte, die für Kunden und deren Kommunikation über eigene Kanäle („Owned Media“) realisiert wurden. Diese Produkte können unterschiedliche Medienkanäle wie beispielsweise gedruckte Medien, digitale Medien oder Events umfassen. Die eingereichten Beiträge müssen im Jahr 2019 oder im Jahr 2020 bis zum Einsendeschluss am 31. Januar 2020 realisiert worden sein.

Bewertet werden das Gesamtkonzept sowie die Umsetzung vor dem Hintergrund der Zielsetzung.

Beste Fachzeitschrift (bis 1 Million Euro Umsatz netto)

Eingereicht werden können gedruckte Fachzeitschriften, die mindestens 4x im Jahr erscheinen. Die Anzeigen- und Vertriebs Erlöse in der Summe durften im Jahr 2019 maximal € 1 Million betragen (ohne MwSt.). Akzeptiert werden nur Fachzeitschriften-Titel, die im Jahr 2019 oder im Jahr 2020 bis zum Einsendeschluss am 31. Januar 2020 erschienen sind.

Bewertet werden Inhalt, Gestaltung, Kommunikation und Verbreitung.

Beste Fachzeitschrift (über 1 Million bis 2,5 Millionen Euro Umsatz netto)

Eingereicht werden können gedruckte Fachzeitschriften, die mindestens 4x im Jahr erscheinen. Die Anzeigen- und Vertriebs Erlöse in der Summe durften im Jahr 2019 über € 1 Million bis € 2,5 Millionen betragen (ohne MwSt.). Akzeptiert werden nur Fachzeitschriften-Titel, die im Jahr 2019 oder im Jahr 2020 bis zum Einsendeschluss am 31. Januar 2020 erschienen sind.

Bewertet werden Inhalt, Gestaltung, Kommunikation und Verbreitung.

Beste Fachzeitschrift (über 2,5 Millionen Euro Umsatz netto)

Eingereicht werden können gedruckte Fachzeitschriften, die mindestens 4x im Jahr erscheinen. Die Anzeigen- und Vertriebs Erlöse in der Summe mussten im Jahr 2019 über € 2,5 Millionen liegen (ohne MwSt.). Akzeptiert werden nur Fachzeitschriften-Titel, die im Jahr 2019 oder im Jahr 2020 bis zum Einsendeschluss am 31. Januar 2020 erschienen sind.

Bewertet werden Inhalt, Gestaltung, Kommunikation und Verbreitung.

Beste Neugründung

Gesucht werden Neugründungen im Bereich von Fachmedien-Titeln (Print, Digital) oder Fachmedienmarken. Die eingereichten Produkte müssen mindestens 6 Monate vor Einsendeschluss am 31. Januar 2020 auf dem Markt gewesen sein und dürfen nicht länger als 2 Jahre vor dem Einsendeschluss 31. Januar 2020 auf dem Markt sein. Relaunches, Redesigns o.ä. zählen nicht als Neugründung.

Bewertung gemäß Funktionalität, Inhalt und Gestaltung.

Beste Veranstaltung

Veranstaltungen sind ein bedeutender Teil des Leistungsportfolios von Fachmedienhäusern. Hierzu zählen Messen und Kongresse, bis hin zu kleineren Formaten. Diese werden als eigenständige Produkte angeboten, oder sind in ein umfassendes Marken- oder Kommunikationsangebot eingebettet. Entsprechend unterscheidet sich auch die spezifische Zielsetzung. Die eingereichten Veranstaltungen müssen im Jahr 2019 oder im Jahr 2020 bis zum Einsendeschluss am 31. Januar 2020 stattgefunden haben.

Bewertet werden das Gesamtkonzept sowie Umsetzung und Erfolg vor dem Hintergrund der Zielsetzung.

Beste Website/Beste App

In dieser Kategorie können Websites oder Apps eingereicht werden.

Als Websites werden Online-Angebote von Fachmedienhäusern verstanden, die nicht in die anderen Preiskategorien fallen. Hierbei kann es sich um Online-Angebote einzelner Print-Titel handeln bis hin zu Themenportalen. Die Nutzung kann mobil oder stationär erfolgen. Datenbanken zählen nicht dazu. Die eingereichten Websites müssen zum Einsendeschluss am 31. Januar 2020 sowie mindestens weitere 6 Monate online sein.

Bewertet werden Funktionalität, Inhalt, Gestaltung und Kommunikation.

Als Apps werden kleine Anwendungsprogramme verstanden, die auf mobilen Endgeräten wie Smartphones, Tablets und E-Book-Readern laufen. Die eingereichten Apps müssen im Jahr 2019 oder im Jahr 2020 bis zum Einsendeschluss am 31. Januar 2020 am Markt gewesen sein.

Bewertet werden Funktionalität, Inhalt und Gestaltung.

Beste Workflow-Lösung

Workflow-Lösungen sind digitale Fachmedienangebote, die sich nahtlos in den Arbeitsprozess der Kunden integrieren lassen und ggf. Verlagsinhalte mit Kundeninhalten kombinieren. Medienbrüche werden vermieden. Dies können Anwendungsprogramme sein, Datenbanklösungen oder Serviceplattformen. Die eingereichten Workflow-Lösungen müssen im Jahr 2019 oder im Jahr 2020 bis zum Einsendeschluss am 31. Januar 2020 am Markt verfügbar gewesen sein.

Bewertung gemäß Funktionalität, Inhalt und Gestaltung.

Bewertungsverfahren

Die Einsendungen werden von einer Vorjury und einer Hauptjury in einem zweistufigen Verfahren bewertet. Die Vorjury sichtet und beurteilt alle eingehenden Bewerbungen und erstellt je Kategorie eine Shortlist mit bis zu 3 Titeln. Die Hauptjury erhält im Anschluss die Auswahlliste je Kategorie und ermittelt daraus in einer gemeinsamen Sitzung mit der Vorjury die Sieger. Die Shortlist-Platzierten und die Sieger werden nach der Jurysitzung informiert.

Der eingereichte Beitrag wird danach beurteilt, wie gut die Umsetzung mit dem ausformulierten Konzept übereinstimmt. Die Qualität der Umsetzung wird je Kategorie nach unterschiedlichen Kriterien beurteilt.

Auszeichnung

Die Gewinner erhalten jeweils eine Preisfigur und eine Urkunde. Sie haben darüber hinaus das Recht, das Gewinner-Signet im ausgezeichneten Medium und in entsprechenden Werbemitteln und Mediadata zu verwenden.

Die Shortlist-Platzierten erhalten eine Urkunde.

Veröffentlichung der Ergebnisse

Die Gewinner dieses Wettbewerbs werden bei einem großen Abend-Event am 13. Mai 2020 im Rahmen der B2B Media Days - Kongress der Deutschen Fachpresse in Berlin ausgezeichnet. Die Preisverleihung findet am Abend des ersten Kongresstages im Berliner Hotel Ellington statt. Den Repräsentanten der jeweiligen Titel werden dabei die Preisfiguren überreicht. Über die prämierten Titel wird in den Medien der Deutschen Fachpresse 2020 ausführlich berichtet.

Teilnahme Preisverleihung

Zur Preisverleihung am 13. Mai 2020 in Berlin werden von den Siegern und Shortlist-Platzierten je Einreichung zwei Vertreter als Gäste eingeladen.

Bewerbungsverfahren

Um sich für den Award zu bewerben, laden Sie bitte die auf der Website verfügbaren Bewerbungsformulare je Kategorie herunter und füllen diese aus. Ergänzt um die in den Formularen angeforderten Unterlagen senden Sie die Bewerbungsunterlagen an:

Verein Deutsche Fachpresse
Martina Seiring
Braubachstraße 16
60311 Frankfurt am Main
E-Mail: seiring@deutsche-fachpresse.de

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Telefon: 069-1306-397
E-Mail: seiring@deutsche-fachpresse.de

Einsendeschluss

Einsendeschluss ist der 31. Januar 2020. Es gilt das Datum des Poststempels oder des Einlieferungsbelegs alternativer Zusteller.

Einsendegebühr

Die Einsendegebühr beträgt 780,00 EUR inkl. MwSt. pro eingereichten Beitrag pro Kategorie. Für Mitgliedsunternehmen der Deutschen Fachpresse gilt eine ermäßigte Einsendegebühr von 390,00 EUR inkl. MwSt. pro eingereichten Beitrag pro Kategorie.

Für neu gegründete Mitgliedsunternehmen (Gründung nach dem 1. Januar 2017) gilt unabhängig von einer Mitgliedschaft in der Deutschen Fachpresse die ermäßigte Einsendegebühr von 390,00 EUR inkl. MwSt. pro eingereichten Titel pro Kategorie. Das Gründungsdatum ist mit der Einreichung durch entsprechende Dokumente nachzuweisen.

Die Teilnehmer erhalten nach Eingang der Teilnahmeunterlagen eine Rechnung über die Einreichungsgebühren und die Kontoverbindung. Um am Wettbewerb teilnehmen zu können, muss diese Gebühr bis spätestens 10. März 2020 mit dem Verwendungszweck "Fachmedium des Jahres 2020" auf dem Konto der Deutschen Fachpresse Servicegesellschaft mbH eingegangen sein.

Durchführung

Deutsche Fachpresse Servicegesellschaft mbH
Braubachstraße 16
60311 Frankfurt am Main

Wir danken unseren Award-Sponsoren

